
Pfarrbrief St. Gertrud - Juli 2012

mit der Gottesdienstordnung für die Innenstadt und Niederbardenberg

"Die Italiener..."

arbeiten, um zu leben, und die Deutschen leben, um zu arbeiten."

Dieses geflügelte Wort ist sicher auch heute nicht überholt. Holzschnittartig weist es den Unterschied der Mentalitäten aus. Während die einen in erster Linie die Lebensqualität im Blick haben, z.B. Essen und Trinken, Geselligkeit, Familie, Kleidung, sind die anderen stets darauf bedacht durch Arbeit und Geldverdienen die Rahmenbedingungen für das zu schaffen, was sie anschließend aufgrund mangelnder Zeit nicht genießen können.

Die Ferienzeit ist eine Chance hier einmal die Prioritäten neu zu ordnen und der Muße mehr Raum zu geben. Muße meint ja nicht Müßiggang. Sie meint eine Haltung, die jene Bereiche des Lebens berührt, die nicht mit Geld zu erwerben und durch Arbeit herzustellen sind. Dazu gehören u.a. die Liebe zu Menschen, die Pflege von Freundschaften und – nicht zuletzt – die Anbetung Gottes als Pflege der entscheidendsten Freundschaft, die unser Leben braucht.

Ich wünsche allen Lesern unseres Pfarrbriefs eine schöne und gefüllte Urlaubszeit, Erholung für Leib und Seele und vor allem Muße, die das Wichtigste im Leben in den Mittelpunkt stellt: die schöne Gewohnheit zu leben.

Pastor Dr. Guido Rodheudt

Montagsgespräch

Am 9. Juli wird Catharina Scholtens beim nächsten Montagsgespräch das Werk des Malerpriesters Matthias Goebbels erschließen. Er wurde am 19. März 1836 in Baesweiler geboren. Schon früh entwickelte er zwei Leidenschaften: die Liebe zur Kirche und die Liebe zur Kunst. Diese wurden im Jahre 1859 durch seine Weihe zum Priester vollendet. Seine Ausnahmeberufung verknüpfte der spätere Kanoniker des Marienstifts zu Aachen in seiner priesterlichen und künstlerischen Tätigkeit. Von den 30 Kirchen, die Matthias Goebbels ausgemalt hat, finden sich die schönsten Ergebnisse seines künstlerischen Schaffens in der nahegelegenen Abteikirche von Rolduc und deren Krypta. Catharina Scholtens, Spezialistin für die Geschichte von Rolduc und Mitglied im Kuratorium Burg Rode wird unter dem Titel

"Matthias Goebbels - Priester und Maler. Ein Leben für Kirche und Kunst"

am 9. Juli im HOT um 19.30 Uhr einen Vortrag mit Bildmaterial halten und wenige Tage später, am Samstag, dem 14. Juli, bei unserer Exkursion nach Rolduc die Malereien und Mosaiken in der dortigen Abteikirche zeigen.

Der Eintritt zum Montagsgespräch ist frei! Der Teilnahmebeitrag für die Exkursion am 14. Juli beträgt 5 Euro. Die Teilnehmerzahl ist auf 50 begrenzt. Daher bittet der Veranstalter um Anmeldung im Pfarrbüro von St. Gertrud, Afdener Str. 27, Tel.: 02406 / 3566, Mo., Di., Do, 9.30 - 11.30 Uhr; Mi. 17.00-19.00 Uhr. Der Teilnahmebeitrag ist bei Anmeldung zu entrichten. Treffpunkt zur Besichtigung: 10.30 Uhr in der Eingangshalle des Kongreßzentrums Rolduc.

Offener Brief an unseren Bischof

Gerne hätte der Pfarrgemeinderat Sie an dieser Stelle über die Reaktion des Bischofs oder wenigstens die eines Mitarbeiters auf unseren Offenen Brief vom 26. Mai hin informiert, aber bis zum Redaktionsschluß des vorliegenden Pfarrbriefes ist noch keinerlei Antwort von Seiten des Bistums bei uns eingetroffen – nicht einmal eine Bestätigung des Eingangs unseres Schreibens. Ein inzwischen veröffentlichter Situationsbericht über den zahlenmäßig enormen Eingang an Stellungnahmen aus allen Bereichen der Diözese läßt vermuten, daß der H.H. Bischof und seine Mitarbeiter noch völlig mit der Aufarbeitung derselben beschäftigt sind. Das bistumsseitig als „hohe Akzeptanz der Konsultation“ beschriebene Aufkommen an Meinungsäußerungen darf sicher als „hoher Gesprächsbedarf“ interpretiert werden. Wir sind weiterhin gespannt auf den Dialogprozeß mit unserem Bischof und halten Sie auf dem Laufenden!

Für den PGR Andrea Nell

Jochen Jung

Der Vorsitzende des Kirchenchores von St. Marien, Jochen Jung, ist nicht nur ein in der Region bekannter Kunstmaler. Er macht auch seit kurzem mit Lyrik von sich Reden. Jetzt hat er in Aachen nach einem Bildband mit Gemälden und Texten seinen nächsten Gedichtband unter dem Titel „Fallobst“ veröffentlicht. Versehen mit einem Vorwort von Pfarrer Dr. Rodheudt hat er eine Reihe von schönen Gedichten zusammengestellt. Im Klappentext heißt es: „Der Leser mag sich die einzelnen Früchte gut zu Gemüte führen, ihren Duft durch die Nase ziehen lassen und sie in Ruhe betasten. Manche werden sich an vergangene Zeiten erinnern, in denen sie noch nicht blind waren für die wahre Ordnung der Welt. Andere werden sich ganz neu einstellen müssen auf das, was es dort zu entdecken gibt.“

Das Büchlein ist im Buchhandel zu haben oder auch im Pfarrbüro zum Preis von 9,80 Euro zu erwerben.

Orgelspaziergang führte in drei Kirchen

Es gab Pfingstmontag ein Novum in der Pfarrgemeinde St. Gertrud: Alle Orgeln wurden im Rahmen des ersten Orgelspaziergangs in den Blick gerückt.

Etwa 40 interessierte Orgelfreunde machten sich auf den Wanderweg, der in der Kirche St. Gertrud seinen Anfang nahm. Kantor Herbert Nell und sein Sohn Sebastian brachten die 20 Jahre alte Chororgel und die historische Koulen-Orgel aus dem Jahr 1832/46 in einem Konzert für zwei Orgeln von Georg Friedrich Händel zum Klingen.

In der Filialkirche St. Antonius bot unser Kantor an der Hermanns-Orgel aus den 70er Jahren zusammen mit Sonja Mathieu auf der Querflöte die Serenade in C-Dur von Joseph Haydn und Georg Friedrich Händels Wassermusik dar. Zwischen den musikalischen Beiträgen sprach Pfarrer Dr. Rodheudt besinnliche Texte und Bibelzitate.

Die letzte Etappe führte die Orgelwanderer in die Kirche St. Mariä Himmelfahrt, wo der Nachmittag mit einer feierlichen Marienandacht endete. Kantor Nell spielte die zurzeit in der Sanierung befindliche Marienorgel. Gesangsbeiträge wie das „Ave Maria“ von Liszt oder Mendelssohns „o Jungfrau rein“ steuerten Sopranistin Heidi Gottschalk und Tenor Franz Grünweller bei.

Mit der Kollekte dieses „bunten Nachmittags der besonderen Art“ ist die Pfarrgemeinde St. Gertrud der Orgelanierung in St. Marien wieder ein Stück näher gekommen. Der Orgelspaziergang endete mit einem geselligen Beisammensein im Pfarrsaal von St. Marien.

Ingrid Puhl

Entenrennen fiel erfolgreich ins Wasser

„...jetzt nähern sich die Enten nach spannendem Rennverlauf allmählich der Ziellinie ... nur noch wenige Sekunden, dann ist eine der 360 Enten, die sich vor 10 Minuten auf die 50 m lange Rennstrecke gemacht haben als Erste im Ziel...nur noch wenige Meter...und...wir haben eine würdige Siegerin! ... and the winner is:

Ente Nummer 462!”

nun ja, ... so ähnlich, höchstwahrscheinlich aber noch viel spannender hätte Ernst Varnhorn das 1. Herzogenrather Entenrennen live kommentiert – hätte. Leider mußte dieses sportliche Event wegen der schlechten Witterung und der damit verbundenen starken Strömung unserer Wurm beim diesjährigen Burgfest abgesagt werden. Nach langem Hin und Her haben sich die Verantwortlichen letztlich dazu entschieden, eine Ente per Losentscheid zum „virtuellen“ Gewinner des Entenspektakels zu erklären. Die Siegerente mit der Nummer 462 steht fest, der Besitzer der Rennente hat sich aber noch nicht ausfindig machen lassen. Die beiden Phantasialandkarten bzw. zwei der begehrten Karten für das Benefizessen im April 2013 warten also noch darauf, im Pfarrbüro abgeholt zu werden.

Trotz alledem war das Burgfest für unsere Pfarre ein schöner Erfolg. Von den geöffneten Türen der Marienkirche haben sich 562 Besucher einladen lassen, zum Betrachten, zum Gespräch, zum Gebet.

Auch das Schlechtwettercafe, das der Förderverein St. Gertrud e.V. angeboten hatte, wurde recht gut frequentiert. Ob mit elsässischem Flammkuchen und gut gekühltem Rivaner, oder mit Waffeln und der obligatorischen Tasse Kaffee, für jeden unserer Gäste stand im warmen und trockenen Mariensaal etwas für das leibliche Wohl bereit.

Dank vieler Gäste und ganz vieler fleißiger Hände konnte die schöne Summe von 1200 € zugunsten unseres Fördervereins eingenommen werden.

Allen Helfern und Organisatoren ein herzliches

Vergelt's Gott.

Gottesdienstordnung Juni 2012

Sonntag, 01.07. – 13. Sonntag im Jahreskreis

Keine Beichtgelegenheit in St. Gertrud

Keine Hl. Messe in St. Gertrud

09.45 h Hl. Messe in St. Antonius; Jgd. Stefan Lisson; Gertrud u. Karl Steinbusch

Kollekte für die Antoniuskirche

11.00 h Hl. Messe in St. Marien; Für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der St. Sebastiani

Armbrustschützen-Gesellschaft anno 1250 Herzogenrath; Jgd. Angela Becker; Geschwister Karl

Akens; Ruth Schmitz; In besonderer Meinung als Dank; Jgd. Martin Kappes; Jgd. Kornel Polz; Leb. u.

Verst. d. Fam. Gros u. Bersch

Musikalische Gestaltung: Flötenkreis

Montag, 02.07. – Fest Mariä Heimsuchung

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud

18.00 h Rosenkranzgebet und Monika-Litanei in St. Marien

18.30 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

Dienstag, 03.07. – Fest des Hl. Apostels Thomas

11.30 h Aussetzung des Allerheiligsten

12.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Ehel. Ernst u. Agnes Varnhorn; Richard Distelrath; Fritz Engeli

Orgelmusik vor dem Gottesdienst: Fantasie g-Moll (J.S. Bach)

18.30 h Rosenkranzgebet um Priesterberufe in St. Antonius

19.00 h Hl. Messe der Frauengemeinschaft in St. Antonius

Mittwoch, 04.07. – Hl. Ulrich

09.00 h Hl. Messe der Frauengemeinschaften in St. Gertrud; Ehel. Josef Thissen; Elsbeth Esser

Donnerstag, 05.07. – Priesterdonnerstag

18.00 h Aussetzung des Allerheiligsten und Beichtgelegenheit in St. Marien

18.30 h Gebet um Priesterberufe in St. Marien

19.00 h Hl. Messe in St. Marien

Freitag, 06.07. – Hl. Maria Goretti (Herz-Jesu-Freitag)

08.30 h Beichtgelegenheit in St. Marien

09.00 h Hl. Messe mit sakramentalem Segen in St. Marien

Samstag, 07.07. – Hl. Willibald

09.00 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

14.00 h Trauung von Thomas u. Mareike Flabb geb. Dehmel in St. Marien

16.00 h Taufe von Fabio Meuser in St. Marien

17-18 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud

18.00 h Rosenkranzgebet in St. Gertrud (F. d. Pfarrgemeinde St. Clotilde in Paris)

18.30 h Vorabendmesse zum Sonntag in St. Gertrud; Hermann Stollenwerk; Grete Sauren; Jgd. Gerda

Bauer u. Hans Bauer; Ehel. Wilhelm Jütten u. Söhne

Türkollekte für die Sanierung der Orgeln

Sonntag, 08.07. – 14. Sonntag im Jahreskreis

08.00 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud

08.30 h Hl. Messe in St. Gertrud

Türkollekte für die Sanierung der Orgeln

09.45 h Hl. Messe in St. Antonius; Jgd. Emil Begiebing; Heinrich u. Käthe de Gavarelli u. Kinder; Jgd. Werner Klöcker

11.00 h Hl. Messe in St. Marien; Jgd. Theo u. Anna Urlichs; Maria Geich; Leb. u. Verst. d. Fam. Vest-Urlichs; Jgd. Ehel. August Guldenberg

Türkollekte für die Sanierung der Orgeln

In dieser Woche Krankenkommunion

Montag, 09.07. – Vom Tage

Keine Hl. Messe in St. Gertrud

Kein Rosenkranzgebet und Monika-Litanei in St. Marien

Keine Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

Dienstag, 10.07. – Hl. Knud, Hl. Erich, Hl. Olaf

11.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Gertrud

12.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Johann Havers

Orgelmusik vor dem Gottesdienst: Was Gott thut das ist wohlgethan (A. Guilmant)

19.00 h Hl. Messe in St. Antonius; Konrad Drexler

Mittwoch, 11.07. – Fest des Hl. Benedikt v. Nursia

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; 1. Jgd. Barbara Sosin

Donnerstag, 12.07. – Vom Tage

18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in St. Marien

19.00 h Hl. Messe in St. Marien

Freitag, 13.07. – Hl. Heinrich II u. Hl. Kunigunde

09.00 h Hl. Messe mit Pilgersegnen für die Radwallfahrer nach Kevelaer in St. Marien

Samstag, 14.07. – Hl. Kamillus v. Lellis

09.00 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

15.00 h Taufe von Marvin Fuchs u. Leonie Vogt in St. Marien

17-18 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud

18.00 h Rosenkranzgebet in St. Gertrud (Für die Reisenden)

18.30 h Vorabendmesse zum Sonntag in St. Gertrud; Dr. Herbert Wilbertz; Margarethe Schölgens

Sonntag, 15.07. – 15. Sonntag im Jahreskreis

08.00 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud

08.30 h Lateinisches Choralhochamt in St. Gertrud

Musikalische Gestaltung: Choralschola

09.45 h Hl. Messe in St. Antonius; Für die Leb. u. Verst. d. St. Antonius Schützenbruderschaft

Niederbardenberg; Franz u. Margarethe Bohnen; Karl Stollenwerk; Max Solowski; Erich Ciupa; Leb. u.

Verst. d. Fam. Solowski, Ciupa, Hallas u. Wehnert; Jgd. Ewald Kouchen; Inge Kouchen

11.00 h Hl. Messe in St. Marien

Montag, 16.07. – Unsere Liebe Frau auf dem Berge Karmel

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud
18.00 h Rosenkranzgebet und Monika-Litanei in St. Marien
18.30 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

Dienstag, 17.07. – Fest der Weihe der Hohen Domkirche

11.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Gertrud
12.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; 1. Jgd. Josef Büttgen; Richard Distelrath
Orgelmusik vor dem Gottesdienst: Adagio g-Moll (J. Haydn)
19.00 h Hl. Messe in St. Antonius

Mittwoch, 18.07. – Hl. Arnold

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud

Donnerstag, 19.07. – Vom Tage

10.30 h Hl. Messe im Seniorenheim „Am Bockreiter“
18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in St. Marien
19.00 h Hl. Messe in St. Marien; Wolfgang u. Maria Stümpel seitens ihrer Freunde

Freitag, 20.07. – Hl. Margareta

09.00 h Hl. Messe in St. Marien; Jgd. Antonia Siemens
15.00 h Trauung von Noel u. Melanie Kirupaparan geb. Schulz in St. Gertrud

Samstag, 21.07. – Vom Tage

09.00 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien; Helmuth Martens
12.30 h Trauung von Thomas Suchalla u. Bianca Körfer geb. Nikolaye in St. Marien
17-18 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud
18.00 h Rosenkranzgebet in St. Gertrud (Für alle Neuvermählten)
18.30 h Vorabendmesse zum Sonntag in St. Gertrud; SWA f. Elsbeth Esser; Anna Plum; Jgd. Grete Sauren; Leb. u. Verst. d. Fam. Schweda-Sevenich; Franz Schwarzenberg; Ursula Dieck; Ehel. Peter Harsch; Leonhard Extra

Sonntag, 22.07. – 16. Sonntag im Jahreskreis

08.00 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud
08.30 h Hl. Messe in St. Gertrud
09.45 h Hl. Messe in St. Antonius; Finni Hackert; Jgd. Peter Hohn
11.00 h Hl. Messe in St. Marien; SWA f. Helmut Delack; Jgd. Anna Plum; Anne Mathieu; Willi Kessels

Montag, 23.07. – Fest der Hl. Birgitta v. Schweden

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud
18.00 h Rosenkranzgebet und Monika-Litanei in St. Marien
18.30 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

Dienstag, 24.07. – Hl. Christophorus

11.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Gertrud
12.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Richard Distelrath
Orgelmusik vor dem Gottesdienst: Sarabande (J. Mattheson)
19.00 h Hl. Messe in St. Antonius

Mittwoch, 25.07. – Fest des Hl. Apostels Jakobus

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud

Donnerstag, 26.07. – Hl. Joachim u. Hl. Anna

18.00 h Aussetzung des Allerheiligsten und Beichtgelegenheit in St. Marien

18.30 h Gebet um Priesterberufe in St. Marien

19.00 h Hl. Messe in St. Marien; Leb. u. Verst. d. Fam. Cappel; Für Priesterberufe; Anneliese Siemens

Freitag, 27.07. – Vom Tage

09.00 h Hl. Messe in St. Marien

Samstag, 28.07. – Vom Tage

09.00 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien; Leb. u. Verst. d. Fam. Kahlen

15.00 h Taufe von Sophie Kolbeck u. Ella Hardt in St. Marien

17-18 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud

18.00 h Rosenkranzgebet in St. Gertrud

(In der Meinung des Hl. Vaters für diesen Monat: daß alle Arbeit finden und diese in stabilen und sicheren Verhältnissen ausüben können)

18.30 h Vorabendmesse zum Sonntag in St. Gertrud

Sonntag, 29.07. – 17. Sonntag im Jahreskreis

08.00 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud

08.30 h Hl. Messe in St. Gertrud

09.45 h Hl. Messe in St. Antonius; Jgd. Franz Simons; Jgd. Anna u. Hubert Claus; Jgd. Josef u. Willibert Haas

11.00 h Hl. Messe in St. Marien; Verst. d. Fam. Polz-Billmann

Montag, 30.07. – Vom Tage

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud

18.00 h Rosenkranzgebet und Monika-Litanei in St. Marien

18.30 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

Dienstag, 31.07. – Hl. Ignatius v. Loyola

11.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Gertrud

12.00 h Hl. Messe in St. Gertrud

Orgelmusik vor dem Gottesdienst: A lenten meditation (C. Hand)

19.00 h Hl. Messe in St. Antonius; Josefa u. Klaus Haas
